

## Informationen der Schulleitung (01/21) zum Schulbeginn am 11.01.2021

06.01.2021

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir hoffen, für Sie alle hat das neue Jahr gut und gesund begonnen. Was die Schule betrifft, haben gestern die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten gemeinsam mit der Bundeskanzlerin die aktuelle Situation bewertet und sich auf Maßnahmen verständigt mit dem Ziel, dass an den Schulen keine Begegnung stattfinden kann und somit das Ansteckungsrisiko erheblich reduziert wird. Und obwohl wir uns eine Schulöffnung im neuen Jahr gewünscht hätten, werden wir unseren Teil dazu beitragen, diese Phase gemeinsam mit Ihnen im Rahmen der Möglichkeiten für die Gesellschaft bestmöglich mitzutragen und damit hoffentlich eine baldige Wiederöffnung der Schulen zu unterstützen.

Gerade hat das Ministerium die Vorgaben für diese Phase veröffentlicht (vgl. Kultusministerium - 2021-01-06-Regelungen-Schulbetrieb-nach-Weihnachtsferien (km-bw.de) Stand 06.01.21, 16:30 Uhr) und wir möchten uns deshalb relativ zügig bei Ihnen melden, um Sie über die Vorgaben zu informieren und das weitere Vorgehen am dbg zu beschreiben.

### Vorgaben für die Schulschließung

- An den öffentlichen Schulen ebenso wie an den Schulen in freier Trägerschaft werden in der kommenden Woche ab dem 11. Januar weder Präsenzunterricht noch andere schulische Veranstaltungen stattfinden. Für alle Schüler ab Klasse 5 findet digitaler **Fernunterricht** statt.
- Für die **Kurstufe** dürfte ergänzend zum Fernunterricht auch Präsenzunterricht angeboten werden – aber nur, sofern dies zur Prüfungsvorbereitung erforderlich ist.
- Soweit für den Zeitraum der Schulschließungen schriftliche Leistungsfeststellungen geplant waren, die für die Notenfindung erforderlich sind, können schriftliche Leistungsfeststellungen in Präsenz durchgeführt werden. Alle anderen **Klassenarbeiten** sind vorerst ausgesetzt.
- „Trotz des massiven Ausbaus der Serverkapazitäten für die Lernplattform **Moodle** in den vergangenen Monaten sind bei großflächigen Fernlernphasen einige Gelingensbedingungen zu beachten:
  - o Nutzen Sie, wo immer möglich, Dateiformate mit geringem Speicherbedarf.
  - o Arbeiten Sie wenn möglich mit Links, online verfügbaren Informationen oder Verweisen auf z. B. Schulbücher, anstatt Dateien zum Download zur Verfügung zu stellen.
  - o Wechseln Sie im Lernprozess durch den Einsatz synchroner Formate wie gemeinsamer Chats sowie kollaborativer Arbeit an Dokumenten und asynchronen Formate wie Aufträgen in Einzelarbeit oder Diskussionen in Foren ab.
  - o Setzen Sie Videokonferenzen nur für bestimmte Unterrichtsphasen und zeitlich begrenzt ein.“

## Erste Umsetzungen am dbg

Wir arbeiten mit Hochdruck an der Organisation und den Feinheiten für die anstehende Schulschließung. Damit Sie aber planen können und nicht ganz in Unklarheit gelassen werden, informieren wir Sie hier über die ersten Grundlagen des vorgesehenen Fernlernens. Bitte sehen Sie von Nachfragen ab, wir melden uns nach und nach mit weiteren Informationen.

- Der **Fernunterricht** findet für die Klassen 5 – 12 nach Stundenplan (Anwesenheitspflicht) statt.
- Auch die **Kurstufe** erhält nach Rücksprache mit dem ESG Fernunterricht. Da wir am dbg bereits im letzten Schuljahr nach dem Lockdown verstärkt Unterricht in den prüfungsrelevanten Fächern durchgeführt haben, die Termine der Abschlussprüfungen nach hinten verschoben wurden und da unsere Elftklässler und Abiturienten bis zu den Weihnachtsferien deutlich mehr Präsenzunterricht (Entfall der Stundenfahrten, keine auV, keine Veranstaltungen,...) hatten, werden wir in der Woche vom 11.01.2021 auch für die Kursstufe keinen Präsenzunterricht zur Prüfungsvorbereitung anbieten. Neben dem Fernunterricht sollen sich die Schüler der Kursstufe auch auf die noch ausstehenden Klausuren konzentrieren.
- Alle angesetzten **Klausuren der Kursstufe** werden nach Stundenplan in Präsenzform an den vorgegebenen Terminen (s. Klausurenplan) mit den Kollegen als Aufsichten geschrieben, aber da denken wir noch über Optimierungen nach; weitere Informationen werden folgen.
- Alle anderen **Klassenarbeiten der Klassen 5 bis 10** werden ausgesetzt. Ausnahme: Sollten Fächer nur im ersten Halbjahr unterrichtet werden und keine Notengebung möglich sein, sollen sich die Kollegen dringend bei der Schulleitung (Frau Homrighausen) melden; diese Klassenarbeiten werden ebenfalls noch präsent geschrieben werden. Wir kündigen dies dann rechtzeitig über Moodle an.
- Der Fernunterricht findet nach Stundenplan in **Moodle** statt; die Schüler müssten damit vertraut sein. Es gelten die bisherigen Regeln. Aktuelle Hinweise folgen.

## Notbetreuung

„Diese Maßnahme (Schulschließung), mit der die Anzahl der Kontakte reduziert werden soll, kann nur dann wirksam werden, wenn die „Notbetreuung“ ausschließlich dann in Anspruch genommen wird, wenn dies **zwingend erforderlich ist, d.h. eine Betreuung auf keine andere Weise sichergestellt werden kann.** [...] Es kommt also nicht darauf an, ob die berufliche Tätigkeit in Präsenz außerhalb der Wohnung oder in Homeoffice verrichtet wird. [...] Es kommt auch nicht darauf an, ob die berufliche Tätigkeit in der kritischen Infrastruktur erfolgt. Es gilt vielmehr der **dringend an die Erziehungsberechtigten zu richtende Appell, die Notbetreuung nur dann in Anspruch zu nehmen, wenn dies zwingend erforderlich ist.**“ (vgl. Anhang Orientierungshilfe zur Notbetreuung).

Liebe Eltern,

wir schließen uns dem Appell der Landesregierung an und bitten Sie, Ihr Kind nur dann zur Notbetreuung anzumelden, wenn keine andere Betreuung gewährleistet werden kann, zumal wir an der Schule nichts außer einer reinen Aufsicht bieten können, da die Kollegen alle fest im Fernunterricht eingesetzt sind.

Sollten Sie auf die Notbetreuung der Schule angewiesen sein, bitten wir Sie, bis spätestens Freitag, 10 Uhr, eine Mail an [verwaltung@dbg-filderstadt.de](mailto:verwaltung@dbg-filderstadt.de) zu schreiben mit Name und Klasse Ihres Kindes im Betreff.

### **Not-Ausleihe von Schullaptops für den Fernunterricht**

Wie schon in der Mail vor Weihnachten angekündigt, hat die Stadt bisher keine Geräte im Rahmen der Soforthilfe beschaffen können, weshalb wir zur Unterstützung nur über 20 NwT-Laptops verfügen, die wir aber für diesen Zweck nicht neu konfigurieren können.

Sollten Sie einen dieser Laptops für den Fernunterricht benötigen, schreiben Sie bitte ebenfalls eine Mail an [verwaltung@dbg-filderstadt.de](mailto:verwaltung@dbg-filderstadt.de), dies aber bitte möglichst bis morgen, Donnerstag 14 Uhr, damit wir die Geräte und die Abholung organisieren können.

Weiterhin gilt das Angebot der Unterstützung des Fördervereins und Elternbeirats, auf das wir Sie auf diesem Weg auch nochmals hinweisen möchten.

Wie schon fast das ganze vergangene Jahr sind wir also weiterhin von den Härten der Pandemie betroffen. Und dennoch gilt es jetzt, ebenso weiterhin gelassen zu bleiben und die Maßnahmen mit ihren Konsequenzen solidarisch mitzutragen. Von der Schule aus wollen wir alles uns Mögliche dazu beitragen, diese Zeit als Schulgemeinschaft gemeinsam gut durchzustehen. Ich danke Ihnen allen sehr für die bisherige umfassende Unterstützung und das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen und wünsche Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, Ihnen, liebe Eltern, und natürlich besonders auch euch, liebe Schülerinnen und Schüler, alles Gute für alles, was auf uns zukommt.

Ich freue mich sehr darauf, dann in hoffentlich absehbarer Zeit wieder alle persönlich wiedersehen zu können.

Viele Grüße

Peter Bizer